

Wichtiger Hinweis

Sofern Sie als Zeuge Verdienstausschlag geltend machen wollen, lassen Sie bitte, sofern Sie **Arbeitnehmer** sind, die nachstehende Bescheinigung von **Ihrem Arbeitgeber** ausfüllen. **Selbstständige, freiberuflich Tätige usw.** werden gebeten, entsprechende Unterlagen, die die Selbstständigkeit nachweisen (z. B. Quittung über die Auslagen für eine eventuelle Vertretung, Gewerbeschein, Handwerkskarte, Handelsregistereintragung), vorzulegen.

Bescheinigung über Verdienstausschlag

Herr _____

Frau _____

(Name, Vorname)

(Straße, Wohnort)

ist hier beschäftigt und hat am _____ durch Wahrnehmung des Termins beim

Oberlandesgericht Landgericht Amtsgericht

in _____ Verdienstausschlag.

Die Arbeitszeit am Terminstag beginnt um _____ Uhr und endet um _____ Uhr;

darin sind **unbezahlte** Arbeitspausen von _____ Uhr bis _____ Uhr und von

_____ Uhr bis _____ Uhr enthalten.

Das Gehalt* wird je Stunde der Abwesenheit um _____ EUR gekürzt.

Der Stundenlohn* / Schichtlohn* beträgt brutto _____ EUR;

dazu werden gewährt: _____ EUR an Prämien.

_____ EUR an Auslösungen.

Es wird ausdrücklich bescheinigt, dass ein realer Abzug erfolgt.

Für die Zeit der Abwesenheit wurde weder Urlaub noch Zeitausgleich in Anspruch genommen.

Eine Teilbeschäftigung am Terminstag ist **vor** dem Termin

nicht möglich.

in der Zeit von _____ Uhr bis _____ Uhr möglich.

Nach dem Termin ist eine Wiederaufnahme der Arbeit

aus betrieblichen Gründen nicht möglich.

möglich, wenn der Arbeitnehmer bis spätestens _____ Uhr an die Arbeitsstelle zurückgekehrt ist.

(Ort, Datum)

(Firmenstempel, Unterschrift)

* einschließlich der vom Arbeitgeber zu tragenden Sozialversicherungsbeiträge